

Protokoll

der Mitgliederversammlung der Grabbe-Gesellschaft Detmold
Freitag, 27. März 2026 · 14:00 – 15:05 Uhr
im Restaurant des Landestheaters Detmold, Theaterplatz 1

TOP 1 Begrüßung

Der Präsident Dr. Peter Schütze begrüßt die Anwesenden, verbunden mit einem Dank an das Landestheater, den Tagungsraum zur Verfügung zu stellen, und stellt die ordnungs- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. (Anwesende lt. Anwesenheitsliste)

TOP 2 Wünsche zur Änderung der Tagesordnung

Einstimmig wurde der Antrag angenommen, die vorgesehenen Tagesordnungspunkte 6 (Wahl zweier Kassenprüfer) und 7 (Entlastung des Vorstands) zu tauschen.

TOP 3 Jahresbericht des Präsidenten

Dr. Peter Schütze knüpfte an seinen Bericht im Jahrbuch 2025 mit Stand Juli 2025 an. Er berichtete

- über die Teilnahme an diversen Treffen, u.a. „150 Jahre Hermannsdenkmal“, zu dem die Grabbe-Gesellschaft befremdlicherweise jedoch nicht eingeladen worden sei,
- weiter von den Kontakten zwischen der Grabbe-Gesellschaft und der Leitung des Landestheaters und der Einbindung des „Grabbe-Themas“ in die Feiern zum 200. Geburtstag des Landestheaters
- über die gelungene Zusammenarbeit mit der Peter-Hille-Gesellschaft am „Hille-Wochenende“ vom 12.-13.9.2025 in Erwitzen,
- seine Teilnahme an der Jahrestagung der Gesellschaft der Arno Schmidt-Leser (GASL) vom 24./25.2025 in Knittlingen,
- die Veranstaltung zum Partnerschaftsprojekt „Starke Worte. Starke Orte“ in Marienmünster
- seinen Besuch bei der Antrittsvorlesung von Stefan Höppner in Münster,
- die erfolgreiche Durchführung des letzten „Grabbe-Punsches“ im Dezember 2025 und die begeisterte Aufnahme des Beitrags des „Jungen Theaters Detmold“,
- das Besuchsprogramm eines japanischen Gastes in Detmold und die Pflege der Kontakte durch den Präsidenten Dr. Peter Schütze,
- das Planungstreffen zum Grabbe-Preis 2026 gemeinsam mit dem Landestheater Detmold,
- die Aufführung einer Theatergruppe in Frankfurt von Grabbes „Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung“
- abschließend über die Teilnahme der Grabbe-Gesellschaft am diesjährigen „Tag der deutschen Demokratiegeschichte“ in Detmold und die Durchführung von zwei Stadtführungen.

Abschließend erinnerte Peter Schütze an den Hochschullehrer Bernd Füllner, der Ende des Jahres 2024 gestorben war und ebenfalls an den am 5.10.2025 verstorbenen Hochschullehrer und geborenen Detmolder Jürgen Klein. Jürgen Klein lehrte zuletzt an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald und war langjähriges Mitglied der Grabbe-Gesellschaft. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhoben sich zum Gedenken für eine Schweigeminute.

TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin über das Geschäftsjahr 2025

Carmen Jansen erläuterte Einnahmen, Ausgaben, Kassenstand und Mitgliederentwicklung der Grabbe-Gesellschaft. Danach beliefen sich die Einnahmen auf 5.994,02 Euro, wobei die größten Posten die Mitgliedsbeiträge in Höhe von 3.881,00 Euro sind. Die Mitgliederzahl verringerte sich seit dem Bestand von 2024 erneut auf 164, trotz der 4 Neuzugänge; es verstarben 4 Mitglieder, 3 Mitglieder kündigten ihre Mitgliedschaft. Den größten Anteil an den Ausgaben in Höhe von insgesamt 7.476,85 Euro hatten nach wie vor das Jahrbuch (incl. Versand) in Höhe von 4.215,74 Euro, und die Ausgaben für den laufenden Geschäftsbedarf in Höhe von 1.505,79 Euro. Der Kontostand verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr 2024 von 3.324,76 Euro auf 1.841,93 Euro. Die Spielräume für eine finanzielle Beteiligung der Gesellschaft am geplanten Grabbe-Preis 2026 und an der weiteren Finanzierung des Jahrbuchs sind also gering.

TOP 5 Bericht des Kassenprüfers zur Jahresrechnung 2025

Dr. Joachim Eberhard berichtete von der Kassenprüfung am 9.2.2026 und erläuterte kurz seinen schriftlich vorgelegten Kassenbericht. Die Kassenführung sei hervorragend klar und übersichtlich gewesen, die Auszüge für das Girokonto haben (bei einer geringen Zahl von Buchungen) vollständig in elektronischer Form vorgelegen. Abweichungen zwischen Belegen und Buchungsvorgängen seien nicht zu verzeichnen gewesen und die Mitgliedsbeiträge sind ordnungsgemäß eingegangen. Er bescheinigte der Geschäftsführung eine sachlich korrekte und satzungsgemäße Mittelverwendung.

TOP 7 Wahl zweier Kassenprüfer

Satzungsgemäß wurden einstimmig Dr. Joachim Eberhard und Walter Sauter als neue Kassenprüfer bestimmt.

TOP 8 Planungen für 2026/2027

Die Intendantin Kirsten Uttendorf übergab, weil sie die Sitzung verlassen musste, Gustav Rueb das Wort, der zum Beginn der Spielzeit 2026/27 die Schauspieldirektion am Landestheater Detmold übernehmen wird. Herr Rueb berichtete vom Stand der gemeinsamen Planungen. Grabbe und sein Werk werden Thema der kommenden Spielzeit. Die Ausschreibung zum Grabbe-Preis 2026 ist ausgearbeitet worden, die Abgabefrist der einzureichenden Arbeiten endet am 31.7.2026. Mitteilungen darüber erfolgen in der Tagespresse und auf der Homepage des Landestheaters. Die Zusammensetzung der Jury, an der auch die Grabbe-Gesellschaft wieder beteiligt sein wird, wird rechtzeitig erfolgen; es soll auch eine Jury für den auszuschreibenden Publikumspreis geben. Eine Uraufführung wird in der Spielzeit 2027/2028 im Grabbe-Haus stattfinden.

TOP 9 Verschiedenes

Diskutiert werden Maßnahmen, den Bekanntheitsgrad Grabbes in Detmold und Umgebung zu steigern. In Betracht könnten u.a. kommen:

- Aufführung des Films „Grabbes letzter Sommer“ im neu eröffneten Kino Kaiserhof in Detmold
- weitere Stadt- und Literaturführungen in Verantwortung der Grabbe-Gesellschaft
- Angebot von Fahrten zum Haus Nottbeck und zum Museum für Westfälische Kultur in

Zusammenarbeit mit dem Lippischen Heimatbund

- weitere Werbemaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit auf Initiative des Vorstands (siehe auch das Protokoll der Vorstands- und Beiratssitzung vom 27.3.2026)
- Beantragung von Geldern aus dem Literaturfond
- Vorausschau auf den diesjährigen Grabbe-Punsch (u.a. Beitrag des Literaturwissenschaftlers und Hörbuchautors Rolf Schönlau, Schlangen).

Dr. Peter Schütze bedankte sich bei allen Anwesenden für die rege Beteiligung und schloss die Sitzung. Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Protokoll: Ulrich Klappstein